



Seminar

Make or Buy im Maschinenbau und industrieller Produktion

19. März 2026



Transformation: Von der Eigenfertigung über hybride Modelle bis hin zur industriellen Partnerschaft. Kriterien und Entscheidungshilfen.

Globalisierung, Fachkräftemangel und wachsender Investitionsdruck verändern die Rahmenbedingungen industrieller Fertigung grundlegend. Vor diesem Hintergrund stehen Unternehmen zunehmend vor einer zentralen strategischen Frage: Welche Prozesse sollen im eigenen Haus verbleiben – und welche Leistungen lassen sich effizienter und wirtschaftlicher auslagern?

Das Seminar „Make vs. Buy“ bietet fundierte Orientierung für strategische Planer und Entscheidungsträger. Es beleuchtet die unterschiedlichen Dimensionen der MAKE-or-BUY-Entscheidung aus technischer, wirtschaftlicher und organisatorischer Perspektive. Die Teilnehmenden lernen, welche Faktoren bei der Eigenfertigung zu berücksichtigen sind, wann sich hybride Modelle lohnen und unter welchen Voraussetzungen industrielle Partnerschaften sinnvoll und nachhaltig gestaltet werden können.

Ziel des Seminars ist es, praxisnahe Entscheidungsgrundlagen zu vermitteln, die helfen, Fertigungsprozesse zukunftssicher und wettbewerbsfähig zu gestalten. Anhand aktueller Beispiele und Methoden wird gezeigt, wie Unternehmen auf veränderte Marktbedingungen reagieren und ihre Wertschöpfung strategisch ausrichten können.

Das Programm



Dienstag, 19. März 2026

- 09:00 Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Günter Schuh, WZL der RWTH Aachen
- 10:00 Fertigungstiefe unter Druck – neue Strategien für den
Maschinenbau
Ulrich Kaiser, EMAG PRODUCTION
- 10:45 Kaffeepause
- 11:00 Make vs. Buy Toolset: Maschinenbau Barometer
Ausblick 2025
Georg Krubasik, Strategy&
- 12:00 Mittagspause
- 13:00 Make vs. Buy Mindset
Dr. Seth Schmitz, WZL der RWTH Aachen
- 13:30 Use Case: Make vs. Buy im Maschinenbau – Lessons
Learned I
Franzisko Maywald, Burckhardt Compression AG
- 14:00 Use Case: Make vs. Buy im Maschinenbau – Lessons
Learned II
Gökhan Özer, Karl Klink Räumtechnik GmbH
- 14:30 Online Sourcing – die zeitgemäße Beschaffung von
Zeichnungsteilen
Patrick Trohl, FACTUREE
- 15:00 Ermutigung zum Transformationsdenken im
Maschinenbau
tbc, VDMA
- 15:30 Rundgang EMAG Production
Praxisbeispiele MAKE VS BUY für Industrie und
Maschinenbau
- 16.30 Abschlussdiskussion und Feedback
- 17:00 Ende des Seminars

Die Veranstalter

EMAG Production

Als Hersteller von Werkzeugmaschinen beherrscht die EMAG Gruppe den gesamten Prozess rund um die Weich- und Hartbearbeitung von Metall. Dabei kann EMAG auf ein riesiges Technologiespektrum zugreifen – vom Drehen, Bohren, Fräsen, Verzahnen und Schleifen über das Laserschweißen und Fügen bis zur elektrochemischen Metallbearbeitung. Die neue Business Unit EMAG PRODUCTION bietet ein breites Spektrum an Fertigungsdienstleistungen mit modernster Technik, qualifiziertem Fachpersonal und einer hohen Fertigungstiefe. Das Angebot umfasst die mechanische Bearbeitung, Blechfertigung, Montage, Schaltschrankbau sowie die Fertigung von Automationskomponenten und Grundkörpern. Ergänzt wird das Portfolio durch eine leistungsstarke Konstruktion und umfassende Qualitätssicherung.

<https://www.emag-production.com/de/>

Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen führt Forschungs- und Beratungsprojekte durch. Aus der Zielsetzung, den Gesamtbereich produktionstechnischer Fragestellungen zu behandeln, resultiert ein breites Arbeitsgebiet, das sich vom strategischen Innovations-, Produktions- und Qualitätsmanagement bis hin zur Steuerungs-, Maschinen-, Fertigungs- und Messtechnik erstreckt.

www.wzl.rwth-aachen.de

Campus Forum GmbH

Das Campus Forum ist Ihr Dienstleister für Weiterbildung am RWTH Aachen Campus. Ob in Aachen, in-House, als E-Learning oder Blended Learning – wir vermitteln Wissen von Expert:innen aus Wissenschaft und Industrie an Interessierte. Bei uns finden Sie Konferenzen, Seminare und Workshops zu Themengebieten wie Digitalisierung und Produktion, Innovationsmanagement, Elektromobilität, uvm. Wenn Sie Ihre eigene Veranstaltung planen, unterstützen wir Sie gerne – von der inhaltlichen und organisatorischen Konzeption bis zur Durchführung und Betreuung. Wir machen Wissen spürbar, erfahrbar und direkt umsetzbar.

www.campusforum.de

Die Organisation

Veranstaltungstermin

19. März 2026

Kursgebühr

€ 895,- (Darin enthalten sind die Kursunterlagen, Mittagessen und Pausenerfrischungen. Bitte zahlen Sie diese Gebühr erst nach Erhalt der Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung bis zu einer Woche vor der Veranstaltung werden 100,- € für den Verwaltungsaufwand berechnet. Ansonsten wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Veranstaltungsort

EMAG ZERBST Maschinenfabrik GmbH
Norbert-Heßbrüggen-Straße 11
39261 Zerbst/Anhalt

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt Online über die Homepage des Campus Forums. Das Anmeldeformular finden Sie unter der entsprechenden Veranstaltung.



Ihr Kontakt

Campus Forum GmbH
Steinbachstraße 25, 52074 Aachen
Frau Lea Buchsteiner
Telefon +49 241 80 236 12
E-Mail info@campusforum.de
Internet www.campusforum.de